

Theaterproben im Heim

Comedyfigur Frau Klein zu Gast in Frelsdorf

Von Jürgen Peters

Frelsdorf. »Nun zier dich mal nicht so!« herrschte die leicht tattrig wirkende Alte ihren widerspenstigen Einkaufswagen mit beachtlicher Lautstärke an. Der auf Aufforderung eifertig zu Hilfe eilende ältere Herr aus dem Publikum durfte ein wenig mittun, wurde dann aber von der resoluten Seniorin wieder auf seinen Platz geschickt, obwohl er eigentlich »ein ganz knuffiges Kerlchen« sei. Angelika Knauer als »Frau Klein auf dem Weg zum Olymp« war mit ihrem neuen Programm zu Gast in Bostelmanns Saal in Frelsdorf.

»Wird sie uns mitnehmen in eine andere Welt oder wird sie gleich hinknallen über den Bühnenrand?« sei die zentrale Frage der Zuschauer bei ihren Aufführungen. Die Bewohnerin des Seniorenheims Rosengarten erzählte dann aus ihrem bewegten Heimleben. Dort übt man unter beträchtlichen Schwierigkeiten mit dem 87-jährigen Darsteller des Göttersohns Paris ein Theaterstück ein. Auf dem Programm steht »Die schöne Helena«, mit Frau Klein in der Hauptrolle. Das glucksende Publikum wurde sofort zur Ordnung gerufen, darüber gäbe es nun gar nichts zu lachen. Doch das störte die Zuschauer wenig, sie amüsierten sich hörbar über die Geschichten aus einem gar nicht alltäglichen Seniorenleben.

Frau Klein berichtete vom Wandertag mit 20 älteren Herrschaften auf die Reeperbahn mit Schuhplattlereinlage und Rückkehr ins Heim vor dem ersten Blutdruckmessen: glänzte in einer Hans-Albers-Parodie und träumte von einer Karriere als Bondgirl: »Der Körper von Claudia Schiffer und mein ausdrucksstarkes Gesicht«, das garantiere den Erfolg.

Was zumindest für die Darstellerin Angelika Knauer genau zutrif. Ihr äußerst variables und ausdrucksstarkes Minenspiel der kauzig-kratzbürstigen, listigen und schrulligen Alten mit dem Krückstock kam bestens an beim Publikum. Und beim wilden Zugabe-Tanz mit dem Krückstock zu Marianne Rosenbergs Evergreen »Er gehört zu mir« zeigte Frau Klein zum Abschluss, wie gelenkig sie dank der morgendlichen Frühgymnastik im Seniorenheim noch ist.

Wer mehr Appetit auf Angelika Knauer hat, muss nicht lange warten. Am 2. Juli feiert der Verein Kulturtransport mit ihr im Rahmen eines bunten Abends sein fünfjähriges Bestehen mit Musik und Comedy. Noch mit von der Partie werden unter anderem Tres Hombres mit spanischer und mexikanischer Mariachi-Musik sein, der Eintritt ist frei!



Krückstock und Einkaufswägelchen:
Markenzeichen von Frau Klein
Foto: jwp